

6 720 611 502-00.10

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Sicherheitshinweise | 2 |
| Symbolerklärung | 2 |
| 1 Verwendung | 2 |
| 1.1 Allgemeines | 2 |
| 1.2 Gas-Kesselthermen | 3 |
| 1.3 Kombination mit Abgaszubehören | 3 |
| 1.4 Anpassung der Gas-Kesselthermen an das Abgaszubehör | 3 |
| 1.5 Lieferumfang | 3 |
| 2 Mindesteinbaumaße | 4 |
| 2.1 Gas-Kesseltherme ohne Speicher | 4 |
| 2.2 Gas-Kesseltherme neben wandhängendem Speicher ST 75 | 6 |
| 2.3 Gas-Kesseltherme mit bodenstehendem Speicher ST 90-3, ST 120-1 E/Z oder ST 160-1 E | 8 |
| 3 Montage | 10 |
| 3.1 Kondensatablauf | 10 |
| 3.2 Siphon | 10 |
| 3.3 Verbindungsleitung | 11 |
| 3.4 Flexschlauch | 11 |

Sicherheitshinweise

Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn diese Installationsanleitung eingehalten wird. Änderungen vorbehalten. Der Einbau muss von einem zugelassenen Installateur erfolgen. Zur Montage des Gerätes ist die entsprechende Installationsanleitung zu beachten.

Bei Abgasgeruch

- ▶ Gerät ausschalten.
- ▶ Fenster und Türen öffnen.
- ▶ Zugelassenen Fachbetrieb benachrichtigen.

Aufstellung, Umbau

- ▶ Gerät nur durch einen zugelassenen Fachbetrieb aufstellen oder umbauen lassen.
- ▶ Abgasführende Teile nicht ändern.

Symbolerklärung



Sicherheitshinweise im Text werden mit einem Warndreieck gekennzeichnet und grau hinterlegt.

Signalwörter kennzeichnen die Schwere der Gefahr, die auftritt, wenn die Maßnahmen zur Schadensvermeidung nicht befolgt werden.

- **Vorsicht** bedeutet, dass leichte Sachschäden auftreten können.
- **Warnung** bedeutet, dass leichte Personenschäden oder schwere Sachschäden auftreten können.
- **Gefahr** bedeutet, dass schwere Personenschäden auftreten können. In besonders schweren Fällen besteht Lebensgefahr.



Hinweise im Text werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Sie werden durch horizontale Linien ober- und unterhalb des Textes begrenzt.

Hinweise enthalten wichtige Informationen in solchen Fällen, in denen keine Gefahren für Mensch oder Gerät drohen.

1 Verwendung

1.1 Allgemeines

Informieren Sie sich vor Einbau des Gas-Geräts und der Abgasführung bei der zuständigen Baubehörde und beim Bezirks-Schornsteinfegermeister, ob Einwände bestehen.

Die Oberflächentemperatur am Verbrennungsluftrohr liegt unter 85°C. Nach TRGI 1986 bzw. TRF 1988 sind keine Mindestabstände zu brennbaren Baustoffen erforderlich. Die Vorschriften (LBO, FeuVo) der einzelnen Bundesländer können hiervon abweichen und Mindestabstände zu brennbaren Baustoffen vorschreiben.

Abgasführung nach C_{32x}:

Bei der Abgasführung nach C_{32x} ist das Abgaszubehör Bestandteil der CE-Zulassung. Aus diesem Grund dürfen nur **JUNKERS** Abgaszubehöre verwendet werden.

1.2 Gas-Kesselthermen

Das AZ 328 ist mit folgenden Gas-Kesselthermen einsetzbar:

| Gas-Kesselthermen | Prod.-ID-Nr. |
|-------------------|---------------|
| ZSN 18-6 AE | ist beantragt |
| ZWN 24-6 AE | |
| ZSN 18-6 AE | |
| ZWN 24-6 AE | |

Tab. 1

1.3 Kombination mit Abgaszubehören

Das AZ 328 ist notwendig bei senkrechter Abgasführung mit Abgasrohr­längen zwischen 4 m und 6 m in Kombination mit folgenden Abgaszubehören:

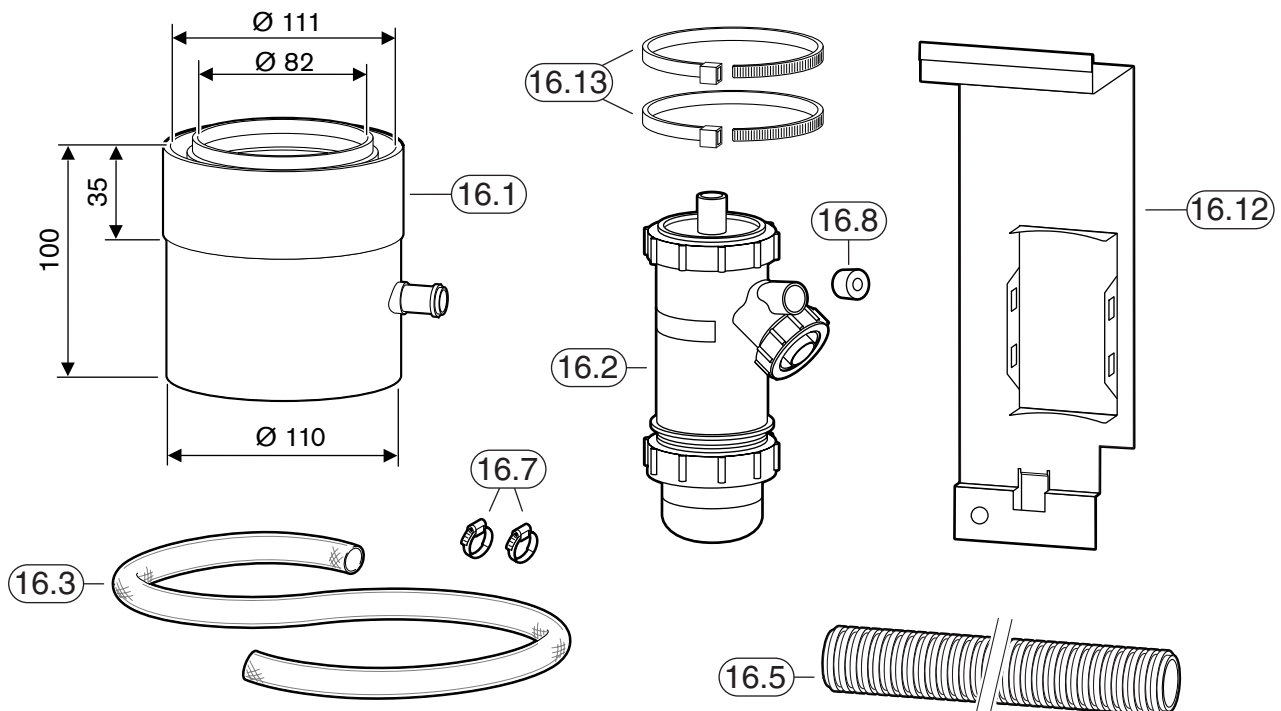
| Abgaszubehöre | | |
|---------------|--------|--------|
| AZ 135 | AZ 178 | AZ 179 |
| AZ 180 | AZ 181 | AZ 186 |
| AZ 187 | AZ 190 | AZ 201 |
| AZ 210 | AZ 296 | |

Tab. 2

1.4 Anpassung der Gas-Kesselthermen an das Abgaszubehör

Die Gas-Kesselthermen passen sich selbstständig an den Widerstand der Abgasführung an. Eine Einstellung durch Drosselscheiben oder Staubleche ist nicht erforderlich.

1.5 Lieferumfang



6 720 611 502-01.10

Bild 1

- 16.1** Kondensatablauf
- 16.2** Siphon
- 16.3** Verbindungsleitung
- 16.5** Flexschlauch
- 16.7** Schlauchschelle
- 16.8** Abdeckkappe
- 16.12** Siphonhalterung
- 16.13** Kabelbinder

2 Mindesteinbaumaße

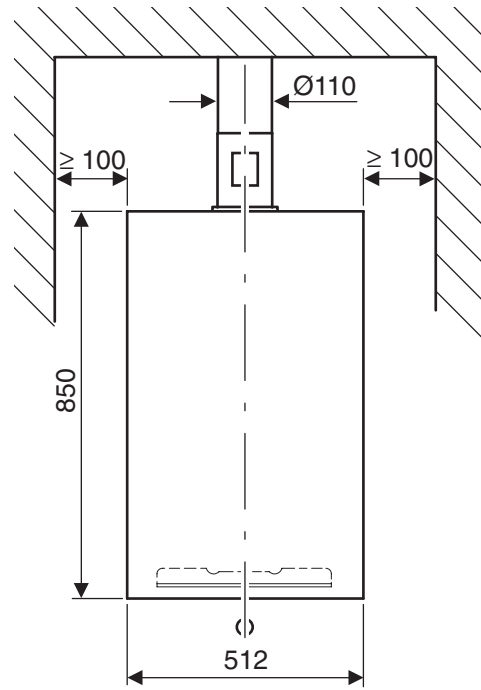
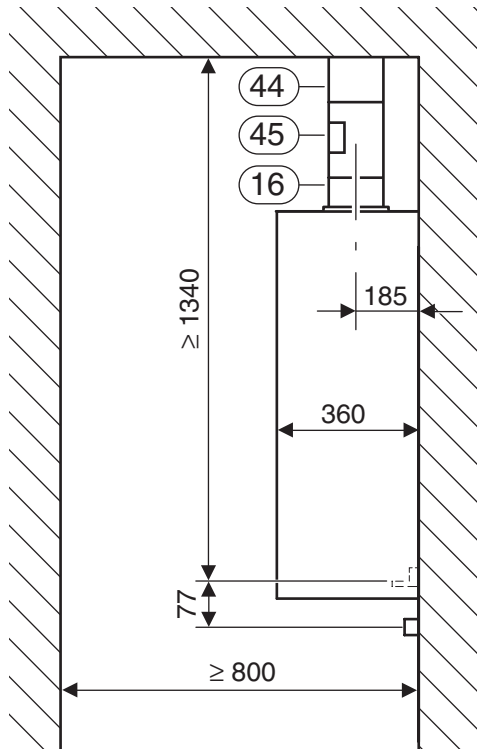
2.1 Gas-Kesseltherme ohne Speicher

| Gerätetyp | Gesamtanzahl Umlenkungen | maximale Abgasrohrlänge [mm] | maximale Verbrennungsluftrohrlänge [mm] |
|--|--------------------------|------------------------------|---|
| ZSN 18-6 AE ZWN 18-6 AE ZSN 24-6 AE ZWN 24-6 AE | 2 x 90° 2 x 45° | 6000 | 6000 |

Tab. 3

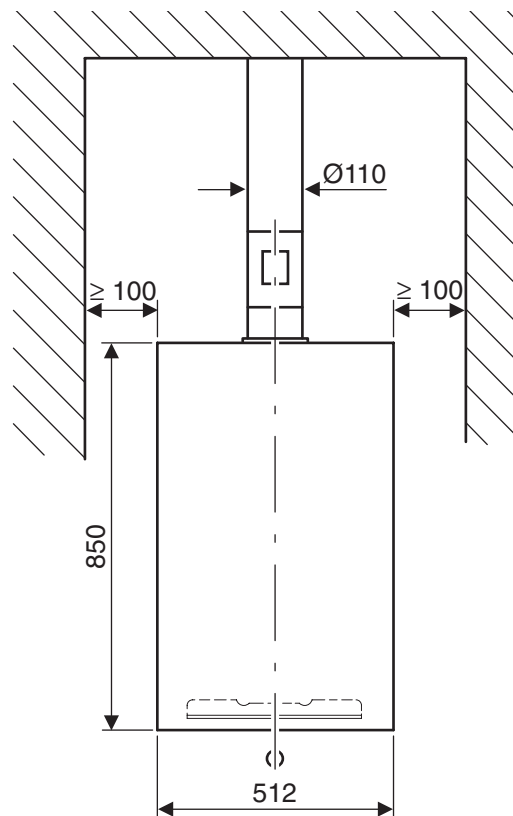
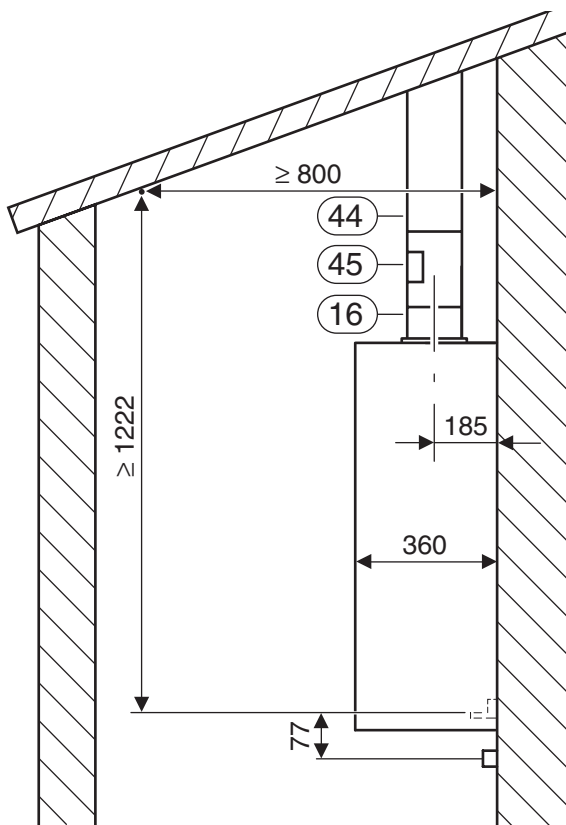


Bei Abgasführung senkrecht in Kombination mit Kondensatablauf AZ 328 sind maximal zwei Umlenkungen 90° oder 45° in der Verbrennungsluft- und Abgasführung zulässig.



6 720 611 502-03.10

Bild 2 Flachdach



6 720 611 502-04.10

Bild 3 Schrägdach

Legende zu Bild 2 und 3:

- 16 AZ 328
- 44 AZ 186, 210, 296
- 45 AZ 187

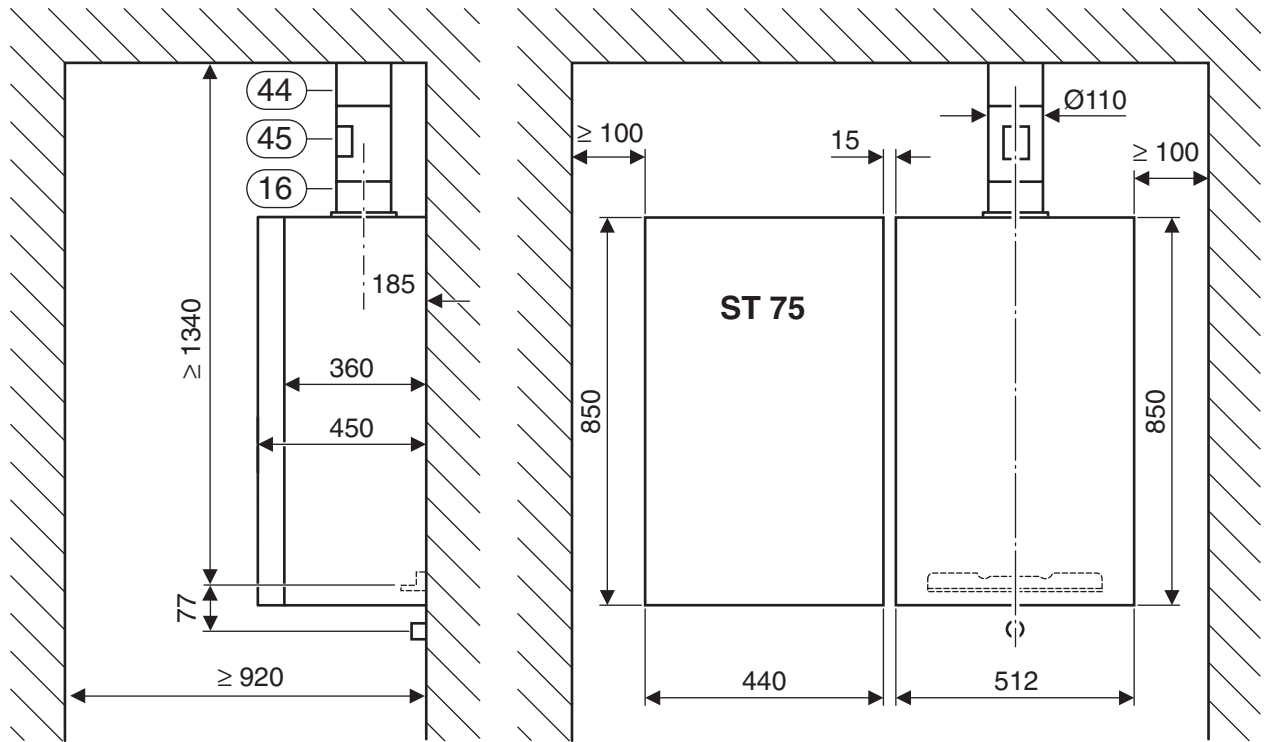
2.2 Gas-Kesseltherme neben wandhängendem Speicher ST 75

| Gerätetyp | Gesamtanzahl Umlenkungen | maximale Abgasrohrlänge [mm] | maximale Verbrennungsluftrohrlänge [mm] |
|--|--------------------------|------------------------------|---|
| ZSN 18-6 AE ZWN 18-6 AE ZSN 24-6 AE ZWN 24-6 AE | 2 x 90° 2 x 45° | 6000 | 6000 |

Tab. 4

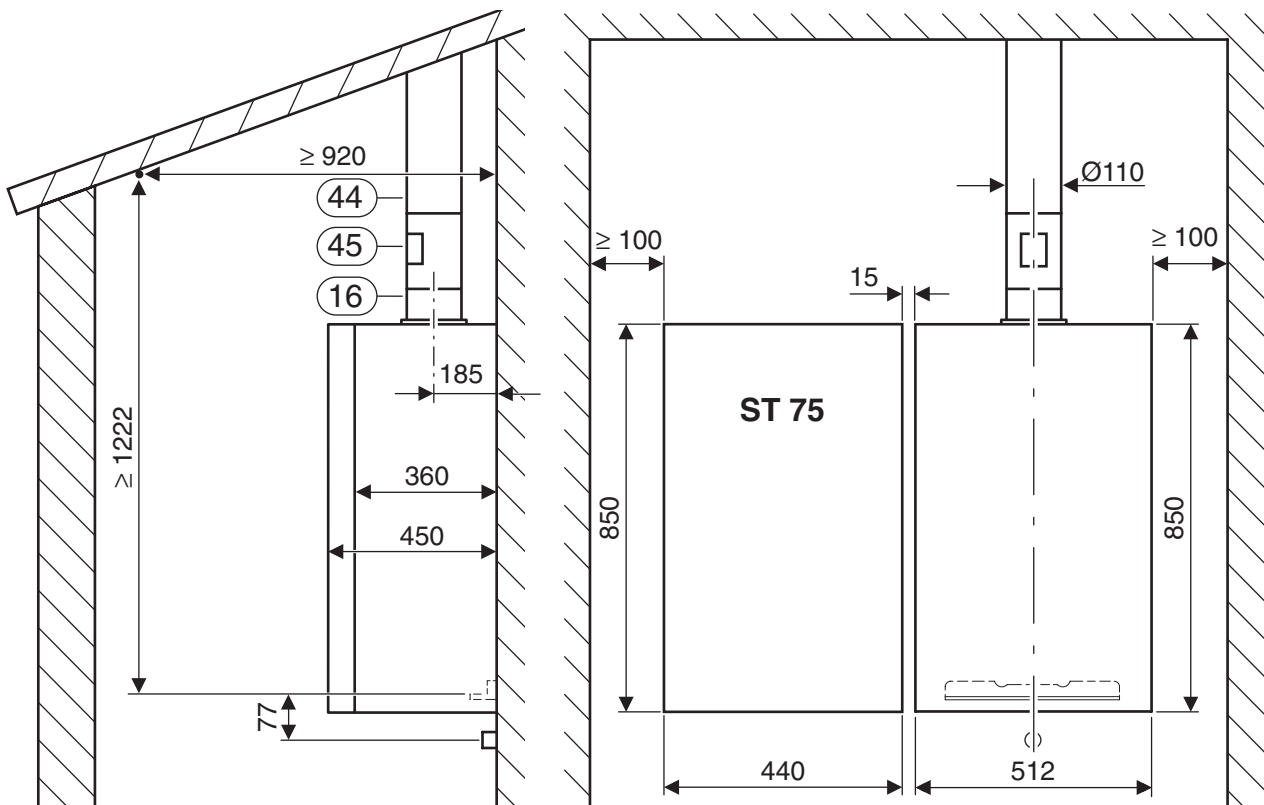


Bei Abgasführung senkrecht in Kombination mit Kondensatablauf AZ 328 sind maximal zwei Umlenkungen 90° oder 45° in der Verbrennungsluft- und Abgasführung zulässig.



6 720 611 502-05.10

Bild 4 Flachdach



6 720 611 502-06.10

Bild 5 Schrägdach

Legende zu Bild 4 und 5:

- 16 AZ 328
- 44 AZ 186, 210, 296
- 45 AZ 187

2.3 Gas-Kesseltherme mit bodenstehendem Speicher ST 90-3, ST 120-1 E/Z oder ST 160-1 E

| | B | D | E | H | T | X |
|---------------------|----------|----------------|--------------------|----------|----------|----------|
| ST 90-3 | 500 | 1150 - 1500 | ≥ 2490 - ≥ 2840 | 820 | 540 | 0 |
| ST 120-1 E/Z | | 1150 | ≥ 2490 | 920 | 500 | ≤ 60 |
| ST 160-1 E | 550 | | | | 550 | 0 |

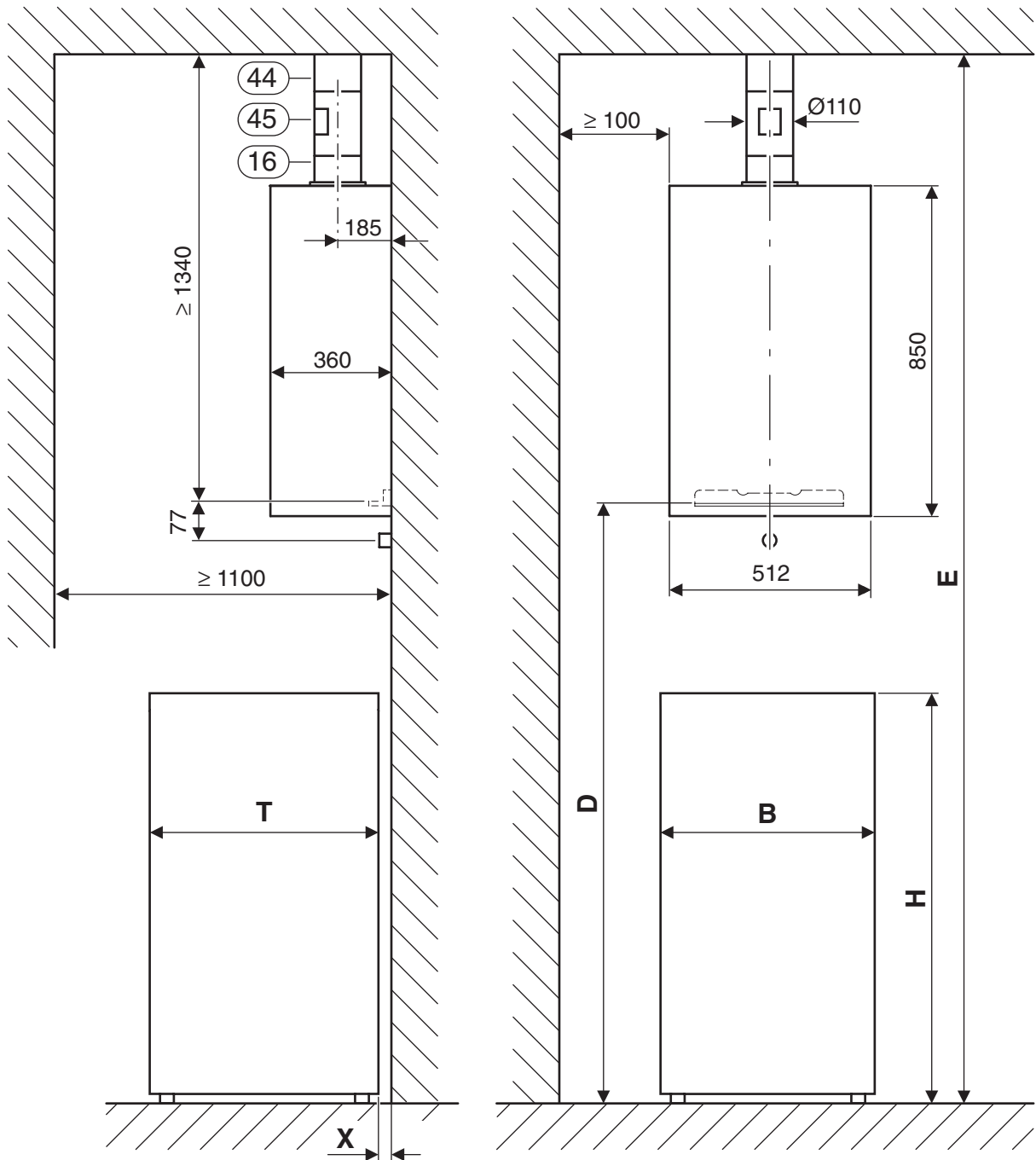
Tab. 5

| Gerätetyp | Gesamtanzahl Umlenkungen | maximale Abgasrohrlänge [mm] | maximale Verbrennungsluftrohrlänge [mm] |
|--|----------------------------------|-------------------------------------|--|
| ZSN 18-6 AE ZWN 18-6 AE ZSN 24-6 AE ZWN 24-6 AE | 2 x 90° 2 x 45° | 6000 | 6000 |

Tab. 6



Bei Abgasführung senkrecht in Kombination mit Kondensatablauf AZ 328 sind maximal zwei Umlenkungen 90° oder 45° in der Verbrennungsluft- und Abgasführung zulässig.



6 720 611 502-07.10

Bild 6

- 16 AZ 328
- 44 AZ 186, 210, 296
- 45 AZ 187

3 Montage



Der Siphon (16.2) kann im Gerät oder neben dem Gerät montiert werden. Die Montage **im** Gerät ist wesentlich einfacher, wenn die Kesseltherme von hinten zugänglich ist und der Siphon von hinten eingebaut wird.

- ▶ Siphon einbauen, bevor die Kesseltherme montiert wird!

3.1 Kondensatablauf

- ▶ AZ 328 auf die Gas-Kesseltherme montieren.

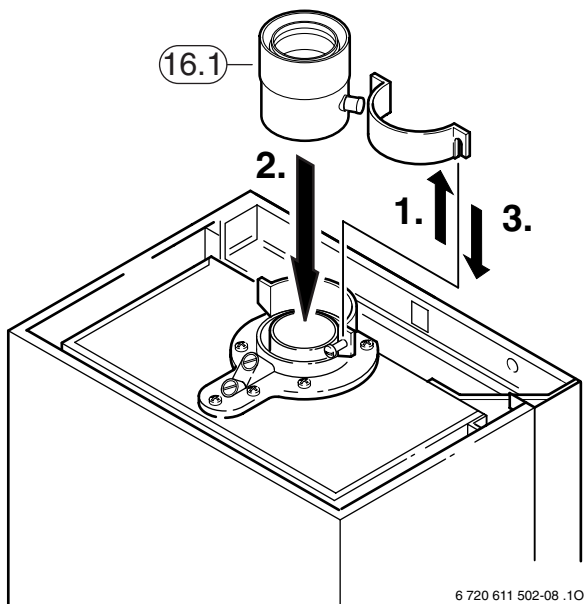


Bild 7

16.1 Kondensatablauf

- ▶ Gerät ausschalten.
- ▶ Sicherungsschraube rechts seitlich entfernen.
- ▶ Hebel rechts und links an Unterseite nach hinten drücken.
- ▶ Mantelschale nach vorne abnehmen.
- ▶ Schiebehülse im Gerät nach oben schieben und sichern.

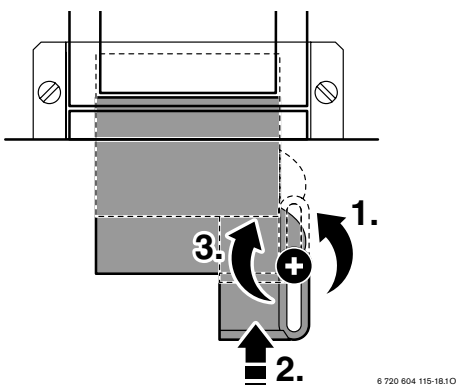


Bild 8

3.2 Siphon

Der Siphon kann mit der Siphonhalterung in der Kesseltherme montiert werden, oder bauseits neben dem Gerät.

Montage im Gerät

- ▶ Siphonhalterung rechts auf die Falze der Blechschieben hinten im Gerät einhängen.

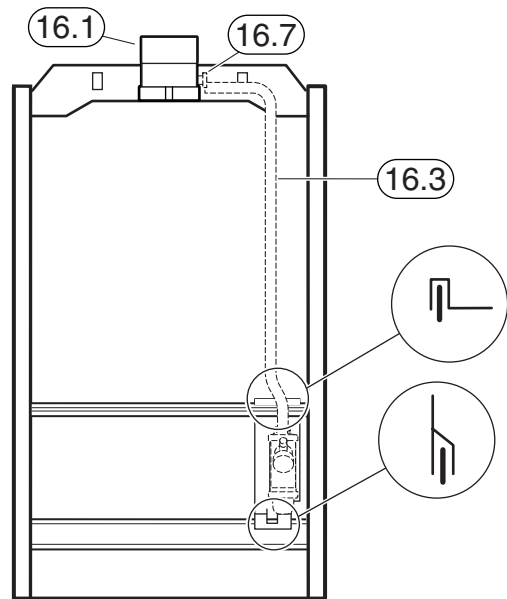


Bild 9

- ▶ Siphon (16.2) mit Kabelbindern (16.13) auf Siphonhalterung (16.12) befestigen.

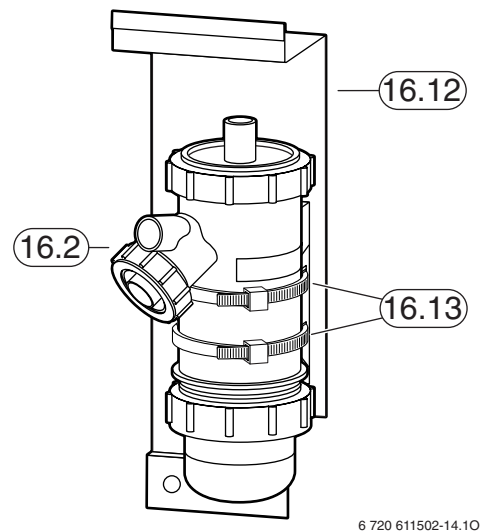


Bild 10



Die Montage links im Gerät ist auch möglich, wird aber wegen der aufwendigen Verlegung des Flexrohrs durch das Gerät nicht empfohlen.

Montage neben dem Gerät

- ▶ Siphon (16.2) bauseits mit Rohrschelle befestigen.

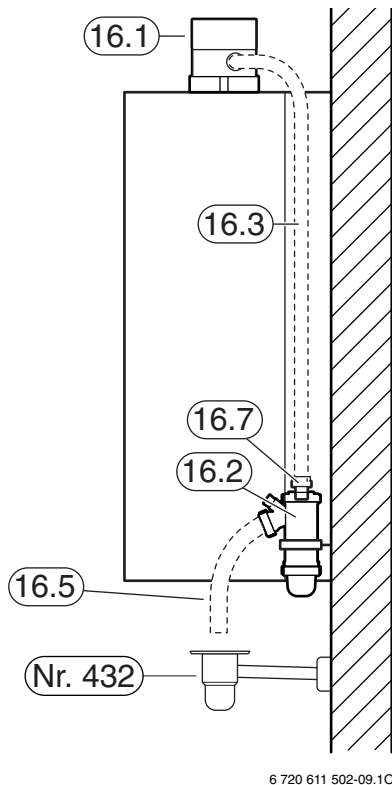


Bild 11

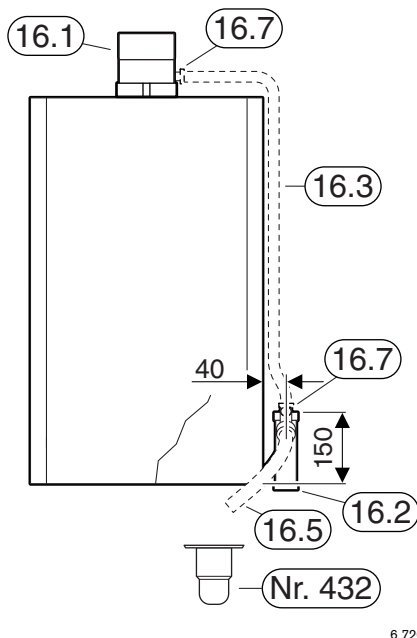


Bild 12

Legende zu Bild 11 und 12:

- 16.1 Kondensatablauf
- 16.2 Siphon
- 16.3 Verbindungsleitung
- 16.5 Flexschlauch
- 16.7 Schlauchschelle
- Nr. 432 Trichtersiphon

3.3 Verbindungsleitung

- ▶ Verbindungsleitung (16.3) mit Schlauchschelle (16.7) an Kondensatablauf befestigen.
- ▶ Verbindungsleitung (16.3) durch das Gerät bzw. neben dem Gerät zum Siphon (16.2) führen und mit Schlauchschelle (16.7) an Siphon anschließen.

3.4 Flexschlauch

- ▶ Trichtersiphon (Zubehör Nr. 432, nicht im Lieferumfang enthalten) nach zugehöriger Montageanleitung montieren.



Die Abflussleitung des Trichtersiphons (Nr. 432) muss bauseits erstellt werden.

- ▶ Überwurfmutter am Siphon abschrauben und auf Flexschlauch (16.5) stecken.
- ▶ Dichtung auf Flexschlauch (16.5) stecken.
- ▶ Flexschlauch mit Überwurfmutter am Siphon festschrauben.

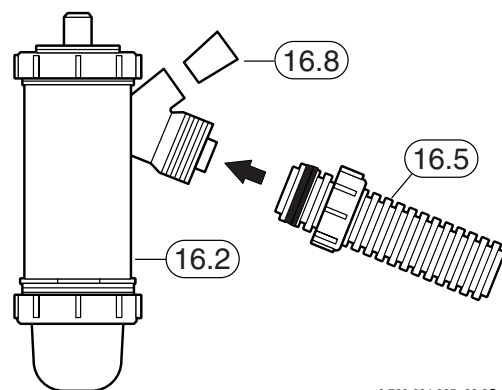
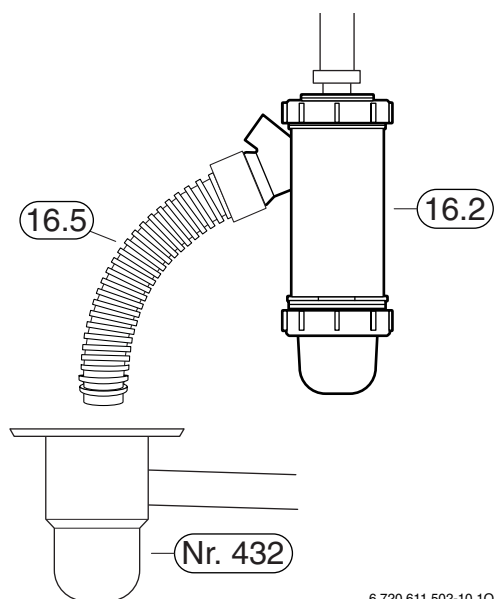


Bild 13

- 16.2 Siphon
- 16.5 Flexschlauch
- 16.8 Abdeckkappe

- Flexschlauch (16.5) mit stetigem Gefälle über den Trichtersiphon (Nr. 432) führen.

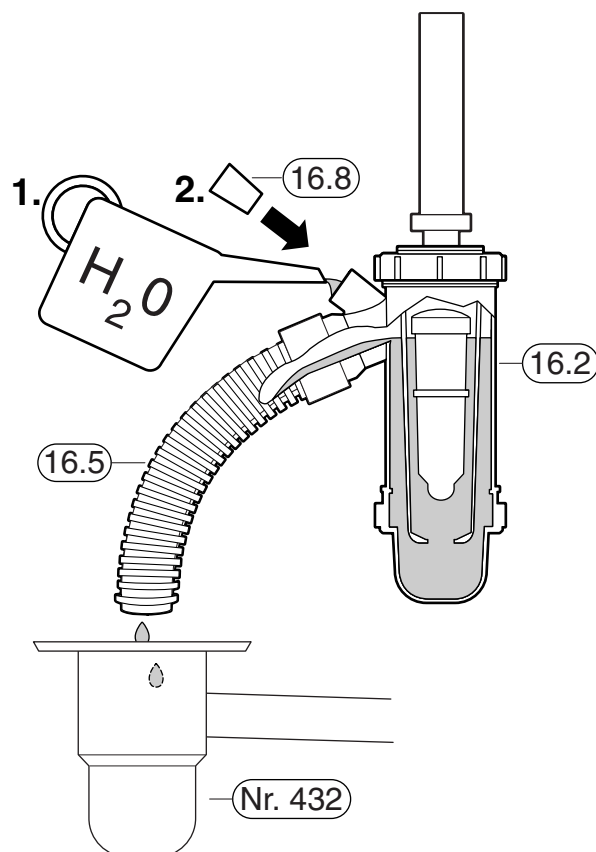


6 720 611 502-10.10

Bild 14

- 16.2** Siphon
- 16.5** Flexschlauch
- Nr. 432** Trichtersiphon

- Siphon mit Wasser füllen, bis überschüssiges Wasser am Flexschlauch abläuft.



6 720 611 502-10.10

Bild 15

- 16.2** Siphon
- 16.5** Flexschlauch
- 16.8** Abdeckkappe
- Nr. 432** Trichtersiphon

- Abdeckkappe (16.8) aufsetzen.



BBT Thermotechnik GmbH
 Junkers Deutschland
 Postfach 1309
 D-73243 Wernau

www.junkers.com